

Tagesordnung I Punkt 7.1 der öffentlichen Sitzung am 17. November 2011

Vorlagen-Nr. 11-V-20-0078

HSK: Erweiterung des Kassenkreditrahmens

Beschluss Nr. 0550

Es wird zur Kenntnis genommen,

- 1.1 dass sich die Erfolgs- und Liquiditätslage der HSK, Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH erneut deutlich verschlechtert hat
- 1.2 dass die Sanierungsbemühungen der Geschäftsführung nach wie vor keinen Erfolg zeigen
- 1.3 dass die Geschäftsführung mit Schreiben vom 03.11.2011 zur Gewährleistung der Zahlungsfähigkeit und Auszahlung der lfd. Gehälter erneut eine Aufstockung des Kassenkreditrahmens beantragt hat
2. Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit der HSK-Gruppe wird der städtische Kassenkreditrahmen um 5,2 Mio. € auf 33,7 Mio. erweitert.
3. Der Magistrat (Dez. II / HSK) wird beauftragt, unmittelbar, jedoch spätestens für die StVV-Sitzung am 15.12.2011, eine Liquiditätsplanung für das Geschäftsjahr 2012 vorzulegen.
4. Der Magistrat (Dez. II / HSK) wird beauftragt, unmittelbar alle erforderlichen Maßnahmen eines effektiven Forderungsmanagement zu ergreifen, um den kumulierten Bestand fälliger Forderungen zu realisieren.

(antragsgemäß Eilentscheidung des Oberbürgermeisters gem. § 70 Abs. 3 HGO vom 15.11.2011)
(antragsgemäß Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung 17.11.2011 BP 0356)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2011

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .11.2011

Dezernat I/20
Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister